

Zürich, 28. Juli 62.

Liebes Freund!

Laugen Pfandts ist schon nach einem
 Lebensjahre von Ihnen auch in fremde
 weit weg, wie schon in Ihrem Briefe
 vom 17. zu bezeugen. Freilich fällt es uns
 sehr weh zu thun. Darob empfinden wir
 auch demselben das Freundt als ob wir
 sind das Kontakt als ob wir
 zu empfinden gewohnt sind. Gew
 fällt es sehr, wie ab Ihnen in den
 andern freier geht; ist unwillig in-
 des, daß Sie sehr in Besitz eines lie-
 benswürdigen Gatten das Glück genie-
 ßen, dessen Sie als ein feig als müdig
 sind, und daß Sie in Baden gegenseitig
 eine Konversation finden, der Sie als
 sehr wichtig als bedürftig sein werden.

Wenn nun auf Ihre verlässlichen
 Wünsche zu kommen, so bin ich ganz

beruht zu helfen; aber nicht durch Kardell's
Kauflaufener zu helfen. Sie sind, wenn
ich sehr sehr 2 mal über das, übrigens
hoffentlich brief geschrieben. Edelberger
wäre das der Mann. Was ich bin
ich nicht abzugeben zu schreiben, falls
nicht ein Gasten, aber Schmause das
nicht haben sollte; das würde ich nicht
nicht bis zum August demselben fertig.
Wenn man nicht mit einem kleinen
zu kommen, das ich einen kleinen
Corti - Fertige bei, um dem fünfzig der
Gangbalzstellen in diesem Tagen auch
in der Vordrucker Zeitung (Frankfurt)
veröffentlichen. Wenn Sie das Ding brauchen,
so antworten Sie mir gerne, ohne Brief.
Sollte es zu Bedarf zu schreiben.
Wollen Sie's nicht brauchen, so mag es
in den Papierkorb oder in irgend einen
festen Zeitung wandern.

Dieser schreiben Sie Herrn Dazgen

Denkmal eine Befragung über die
Leprosen Gesetz im Mithoff's "Anstalt."

Lieber können Sie einen Aufsatz
"die Fortschritt der gott. Heil in die
Grazig" mit einem andern "Gottliche
Gebildungen in Troyes" aufstellen, wenn
Sie Lust haben.

In freud, dem maledictissimo
palse, geb' ich mich ab und überarbeitete
und eine Zeitlang nachher mich ein-
mal, selbst krank besüchtigt; jetzt geht's
wieder. Morgen vorwärts in Eben-
kommen Sie durch diesen Kommissar
nicht für? oder haben Sie Sie zu tief
in der Liebe. Nachher nachtricht? Nein,
das Gimmal fuzer ist - leßt. ob Sie
nicht bekommen.

Ich rufe den 22. Aug. nach Schwa-
ben in Franken, auf Plebis in andern
Städten. Ist in Wien da und auf keinen
Pplografie nach dem jacobiten Kalend.



an der feindl. Partei des Gores zu 5 Meilen
genau, und ist nun eines großen Oca
na in kleineren Metallens andern
Katholiken zu sein. Leider auftrag
mir's. Leider auftrag mir auf eines
Gegensatz des Feindes. Sarkophagen für
die feindl. Partei, Parantung. Wollen Sie
ich gelassen an Luitel kommen in
ich fanglich größer? Kommt denn Kaiser
an Juan dieses Kommandos als Jacob
fürs? Pfui! Ich besorge mich Kommandos
in erleben! Ich für, in von Juan Kommandos
Kaiser, aber ich weiß nicht wie ich
erleben können!

Nun leben Sie wohl in Frieden Sie
mit tausend Mal geschild.

2f

aufrichtig ergebener
Willeh.